Handball-Förderverein erhält Spende von 1.000 € von der Hessischen Kultusministerin Nicola Beer

Großzügige Spende für die Anschaffung dringend benötigter Sportgeräte

Kurz vor Jahresende konnte sich der Förderverein Weiterstädter Handball 2006 e.V. über ein Spende der Hessischen Kultusministerin Nicola Beer in Höhe von 1.000 Euro freuen. Begeistert von der Arbeit, die im Jugendbereich der Weiterstädter Handballer durch die HSG WBW geleistet wird, war die Kultusministerin gerne bereit, den Förderverein bei der Anschaffung von Sportgeräten, die für den Trainings- und Übungsbetrieb der rund 20 Jugendmannschaften benötigt werden, zu unterstützen. Nicola Beer war sehr angetan, von den vielfältigen Aktivitäten der HSG WBW wie zum Beispiel dem Jugendkonzept 21, dem Präventionskonzept, den zahlreichen Aktivitäten, die über den sportlichen Betrieb hinaus gehen und die Kinder und Jugendlichen auf ihrem Weg in die Gesellschaft begleiten, den Kooperation mit den Grundschulen und natürlichen auch den sportlichen Erfolgen. Da die HSG WBW mit ihren Jugendmannschaften in vier verschiedenen Hallen den Trainingsbetrieb mit Leben füllen muss, sind zahlreiche Sportgeräte für ein spezifisches und gezieltes Training im koordinativen Bereich erforderlich. Hierfür hatte der Förderverein um finanzielle Unterstützung gebeten und konnte dank der Spende der Kultusministerin vor Jahresende noch Laufleitern, kleine Hürden, Balancebretter und einiges mehr anschaffen und für den Trainingsbetrieb zur Verfügung stellen. Der Staatsministerin Beer, die schon seit längerem von der engagierten Jugendarbeit der HSG WBW begeistert ist, sei an dieser Stelle sehr gedankt und nach Möglichkeit wird es im Jahr 2013 einen Termin für eine offizielle Übergabe der Trainingsgeräte geben.